

Aufruf zum Ostermarsch 2008 in Bremerhaven

Wir wollen, dass sich Deutschland nicht länger an Kriegen beteiligt

Krieg ist keine Lösung sondern das Problem



Die Diskussion um die Entsendung weiterer Kampftruppen nach Afghanistan macht erneut deutlich:
Deutschland unterstützt Kriege und führt Krieg.

- 1999: Deutschland beteiligt sich am Angriff auf Jugoslawien. Neuester Skandal: Deutschland erkennt entgegen dem Völkerrecht das Kosovo als Staat an. Dieser „Staat“ ist heute Dreh- und Angelpunkt des Drogen- und Menschenhandels (Zwangsprostitution), Gesundheit und Sicherheit sind nicht für alle dort lebenden Menschen gewährleistet.
- 2001: Deutschland beteiligt sich am Angriff auf Afghanistan. Auch über sechs Jahre nach dem Überfall ist Osama bin Laden auf freiem Fuß (oder schon tot?) und es gibt keine funktionierende Zentralregierung. Stattdessen streiten sich die „guten“ Warlords und die wieder erstarkten Taliban um die Herrschaft in den Provinzen. Diese verfahrenere Situation können auch zusätzliche Bundeswehrsoldaten nicht lösen, genauso wenig, wie es die Entsendung von Tornados konnte.
- 2003: Deutschland leistet Hilfsdienste beim Überfall der USA und seiner „Hilfswilligen“ auf den Irak, die bis heute nicht eingestellt sind. Die Zusammenstellung, die der ehemalige Außenminister Genscher für die Nordseezeitung vorgenommen hat (NZ vom 8. Februar 2003), listet an deutschen Beiträgen zur Entlastung der USA u. a. auf:
 - ein deutscher Marineverband kreuzt vor dem Horn von Afrika,
 - in Kuwait sind Spürpanzer der Bundeswehr stationiert,
 - in den Awacs-Überwachungsflugzeugen sitzen deutsche Soldaten,
 - deutsche Soldaten bewachen amerikanische Kasernen in Deutschland,
 - Deutschland gewährt ohne Einschränkung Überflugrechte für amerikanische Luftstreitkräfte...

Wir fordern:

Rückzug der deutschen Truppen aus dem Kosovo und aus Afghanistan

Einstellung der Unterstützungsleistungen für den Irak-Krieg

Verwendung von Steuergeldern für soziale Aufgaben, statt für Militärausgaben

Sofortiger Abzug aller Atomwaffen aus Deutschland – Abschaffung aller Atomwaffen weltweit

Kommt zum Ostermarsch am Samstag, dem 22. März 2008!

Treffen um 11.00 Uhr auf dem Ernst-Reuter-Platz (neben dem Pavillon), Kundgebung vor der Großen Kirche gegen 11.30 Uhr

Zum Ostermarsch rufen bisher auf:

Mut zum Frieden, Alternative Linke Wählervereinigung Bremerhaven, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Kreisverband Bremerhaven, Dialog – Verein für gleiche Rechte, *Die Linke*. Landesverband Bremen, Kreisverbände Bremerhaven und Cuxhaven und Fraktionen in der Bremischen Bürgerschaft und der Stadtverordnetenversammlung, DKP Bremerhaven-Cuxland, GEW Stadtverband Bremerhaven, Hugo Spohler (DFG/VK), SJD - Die Falken Kreisverband Bremerhaven